

Beschreibung

Mit dem kompakten und flexiblen REX-System präsentiert E-T-A die umfassende DC 24 V-Absicherungs- und Verteilungslösung für den Maschinen- und Anlagenbau. Es handelt sich dabei um ein perfekt abgestimmtes System, bestehend aus Einspeisung, Überstromschutz, Stromverteilung und Bus Controller.

REX22D-T sichert dabei alle DC 24 V Lastkreise bis 20 A selektiv ab und begrenzt den Ausgangsstrom linear beim Einschalten oder vor einer Auslösung. Die Begrenzung bewirkt im Kurzschlussfall eine Limitierung des Nennstroms. Dies ermöglicht eine effektive und berechenbare Absicherung von Schaltnetzteilen, auch mit geringer Stromreserve.

Die elektronische Kennlinie bietet damit zusätzliche Lösungen für die Absicherung von u. a. Antriebstechnik, Steuerungstechnik für Frequenzumrichter, Schrittmotoren und auch sensiblen Relaiskontakten.

Die jeweils nur 12,5 mm schmalen modular anreihbaren Geräte sind komplett in Push-In Technologie inkl. Pusher ausgeführt. Werkzeuglose, zeitsparende und wartungsfreie Verdrahtung sind hier garantiert.

Alle REX22D-T Module können sowohl im BASE-Mode als auch im COM-Mode betrieben werden. Während der BASE Mode eine Fehlermeldung mittels Signalkontakt im Einspeisemodul ermöglicht, bietet der COM-Mode eine Vielzahl von Diagnose-, Steuerungs- und Parametriermöglichkeiten mittels unterschiedlicher Kommunikationsmodule. Alle Geräte erkennen den jeweiligen Betriebsmodus dabei automatisch.



Nutzen

- Bietet Transparenz und Flexibilität durch einstellbare Stromstärken mittels Schiebeschalter
- Reduziert die Ausfallzeiten durch den berechenbaren limitierten max. Strom
- Erhöht der Verfügbarkeit da sich auch Verbraucher mit höherem Strombedarf schützen lassen, ohne ungewollt auszulösen
- Bringt Flexibilität durch automatische Erkennung des Betriebsmodus.

Zulassungen



Konformitäten



Wesentliche Merkmale

- Gerätekombination Einspeisung, Überstromschutz, Stromverteilung, und Bus Controller
- Fernsteuerung, Parametrierung, Diagnose und Monitoring über IO-Link, Modbus-RTU oder Feldbussystem im **ControlPlex®** Controller CPC12
- BASE- und COM- Mode in einem Modul
- Feste Stromstärken 12 A bis 20 A
- Einstellbare Stromstärken bis 20 A
- kein Zubehör notwendig

Vorzugstypen – weitere Details zu sämtlichen Produktvarianten finden Sie auf Seite 6

Vorzugstypen sind die E-T-A Geräte, die unsere Kunden am häufigsten einsetzen. Wir fertigen unsere Vorzugstypen in besonders

großen Mengen. Gleichzeitig haben unsere Vorzugstypen kürzere Lieferzeiten als andere Varianten.

Vorzugstypen

Vorzugstypen	Kurzbeschreibung	Vorzugsnennströme (A)		
REX22D-TA1	1-kanalig	12	16	20
REX22D-TA1-100-DC24V-		•	•	•
REX22D-TD1	1-kanalig, einstellbar 3 Stufen	12/16/20		
REX22D-TD1-100-DC24V-		•		
REX22D-TD2	2-kanalig, einstellbar 3 Stufen	2/3/3,6	2/4/6	6/8/10
REX22D-TD2-100-DC24V-		•	•	•
REX22D-TE2	2-kanalig, einstellbar	1-3,6	1-10	
REX22D-TE2-100-DC24V-		•	•	

Technische Daten ($T_U = +23\text{ °C}$, $U_B = \text{DC } 24\text{ V}$)

REX12-Txx-xxx Sicherungsautomaten		
REX22D-TA1-10x-DC24V-xA	1-kanalig mit festen Nennströmen	
REX22D-TD1-10x-DC24V-xA/xA/xA	1-kanalig mit einstellbaren Nennströmen in 3 Stufen	
REX22D-TD2-10x-DC24V-xA/xA/xA	2-kanalig mit einstellbaren Nennströmen in 3 Stufen	
REX22D-TE2-10x-DC24V-xA-xA	2-kanalig mit einstellbaren Nennströmen in 4 oder 10 Stufen über Taster oder Kommunikation	
Der REX22D-Tx kann sowohl an einem passiven Einspeisemodul (EM12-T) im Base-Mode oder an einem aktiven Einspeisemodul (EM12D-T) im COM-Mode betrieben werden. Der Betriebsmodus wird automatisch erkannt.		
Betriebsdaten		
Betriebsspannung U_B	DC 24 V (18...32 V) (keine Batteriegepufferte Anwendungen)	
Nennstrom I_N	Die Geräte gibt es in verschiedenen Stromstärken von 1 A bis 20 A siehe Bestellnummernschlüssel	
Ruhestrom I_0 REX22D-Tx1 1-kanalige Varianten	im EIN-Zustand	typ. 11 mA
REX22D-Tx2 2-kanalige Varianten	im EIN-Zustand	typ. 16 mA
Verpolschutz	Ja, ohne Last	
Optische Signalisierung des Betriebszustandes über mehrfarbige Leuchtanzeige:	<p>Grün: Lastkreis durchgesteuert</p> <p>Grün/Orange: blinkend Laststrom Warnlimit erreicht</p> <p>Orange: Überlast oder Kurzschluss bis zur Abschaltung Sicherungsautomat wurde von der übergeordneten Steuerung ausgeschaltet, LED ist dauerhaft Orange</p> <p>Rot: nach einer Überlast-/Kurzschlussabschaltung bei Unterspannungsabschaltung der Betriebsspannung im EIN-Zustand mit automatischer Wiedereinschaltung</p> <p>AUS: Gerät ausgeschaltet über den ON/OFF Taster, fehlender Betriebsspannung, ausgelöstes Fail-Safe-Element oder fehlerhafte Initialisierung des Sicherungsautomaten</p>	
Laststrommessung	1 A – 10 A Typen Messgenauigkeit $\pm 5\% \pm 0,1\text{ A}$ 10 A – 20 A Typen Messgenauigkeit $\pm 5\% \pm 0,3\text{ A}$	
Lastspannungsmessung	Messgenauigkeit $\pm 3\% \pm 0,1\text{ V}$	
Lastkreis		
Lastausgang	Power-MOSFET-Schaltausgang (plus-schaltend) ohne galvanische Trennung	
Parameter	Werkseinstellung	Einstellbereich (im COM Modus)
Einschaltverhalten	letzter Zustand	letzter Zustand

Technische Daten ($T_U = +23\text{ °C}$, $U_B = \text{DC } 24\text{ V}$)

Nennstrom	maximaler Nennstrom	1 A – 3,6 A; 1 A – 10 A in 1 A Schritten
Laststrom Warnlimit (I_{WLimit}) ohne COM-Mode im COM-Mode	typ. 90 % I_N typ. 80 % I_N	typ. 50 ... 100 % I_N
Warnlimit Hysterese	typ. 5 %	
Überlastabschaltung (I_{UL})	typ. $1,2 \times I_N$ (1,05 bis $1,35 \times I_N$) Ausnahme: I_N 3,6 A CL2 typ. $1,05 \times I_N$	
Kurzschlussstrom (I_{KS})	mit aktive Strombegrenzung typ. $2,5 \times I_N$, 1 A typ. $1,6 \times I_N$, 2 A – 5 A typ. $1,4 \times I_N$, 6 A – 20 A	
Abschaltzeiten	Überlastabschaltung (I_{UL}) typ. 3s Kurzschlussabschaltung (I_{KS}) typ. 0,01 bis 1s siehe Zeit/Strom-Kennlinie	
Fail Safe Element, Spannungsabfall und max. Laststrom	siehe Tabelle 1	
Betriebsspannungsüberwachung auf Unterspannung	AUS bei typ. $U_B < 16,0\text{ V}$ EIN bei typ. $U_B > 19,0\text{ V}$ Hysterese typ. 2 V mit automatischer AUS- und EIN- Schaltung	
Einschaltverzögerung bei Power ON	Kanal 1: typ. 1.500 ms (abhängig vom Steckplatz) Kanal 2: typ. 1.600 ms (abhängig vom Steckplatz)	
beim Einschalten über den ON/OFF-Taster nach einer Unterspannung	Kanal 1: typ. 5 ms Kanal 2: typ. 100 ms Kanal 1: typ. 5 ms Kanal 2: typ. 5 ms	
Abschaltung des Lastkreises	<ul style="list-style-type: none"> - Manuell am Gerät mit dem ON/OFF Taster - Fernsteuerung über die übergeordnete Steuerung - nach einer Überlast-/Kurzschlussabschaltung mit Speicherung (keine automatische Wiedereinschaltung) - bei Unterspannung temporär - bei fehlender Betriebsspannung 	
Einschalten des Lastkreises - Taster ON/OFF	Der Sicherungsautomat kann von der übergeordneten Steuerung oder direkt am Gerät eingeschaltet werden. Diese beiden Möglichkeiten sind UND verknüpft. Die Einschaltung ist somit nur möglich, wenn von beiden Positionen eingeschaltet wurde. Wurde der Schutzschalter von der Steuerung oder direkt am Gerät durch den Taster ausgeschaltet, muss das Einschalten des Geräts ebenfalls wieder von der jeweiligen Position erfolgen. Für das Einschalten ist Versorgung des Gerätes mit der Betriebsspannung erforderlich.	
- Anlegen der Betriebsspannung:	Das Gerät geht in den zuletzt gespeicherten Zustand in den Betrieb.	
Leckstrom im Lastkreis im AUS-Zustand	typ. 0,2 mA	
Kapazitive Lasten	bis 40.000 μF	
Freilaufbeschaltung	externe Freilaufbeschaltung bei induktiver Last (Auslegung nach Last)	

4

Technische Daten ($T_U = +23\text{ °C}$, $U_B = \text{DC } 24\text{ V}$)

Parallelschalten mehrerer Lastausgänge	nicht zulässig
Statusausgang FM/SM	Fehlermelder / Statusmelder im REX-System im Standardmode
Elektrische Daten	Im Zusammenhang mit dem Einspeisemodul EM12-T wird eine Sammelsignalisierung über einen Signalkontakt Si realisiert.
Statusausgang FM REX22D-Tx-100-xx	Fehlermelder FM
Normalzustand	<ul style="list-style-type: none"> - Signalkontakt geschlossen im Einspeisemodul EM12-T - bei ON, Lastausgang durchgeschaltet - bei OFF, Lastausgang ausgeschaltet - bei fehlender Betriebsspannung U_B beim REX22
Fehlerzustand	<ul style="list-style-type: none"> - Signalkontakt offen im Einspeisemodul EM12-T - Lastausgang gesperrt nach einer Überlast-/Kurzschlussabschaltung - bei Unterspannungsabschaltung der Betriebsspannung im EIN-Zustand mit automatischer Wiedereinschaltung - bei fehlender Betriebsspannung U_B im Einspeisemodul EM12-T
Statusausgang SM REX22D-Tx-101-xx	Statusmelder SM
Normalzustand	<ul style="list-style-type: none"> - Signalkontakt geschlossen im Einspeisemodul EM12-T - bei ON, Lastausgang durchgeschaltet - bei fehlender Betriebsspannung U_B beim REX22
Fehlerzustand	<ul style="list-style-type: none"> - Signalkontakt offen im Einspeisemodul EM12-T - bei OFF, Lastausgang ausgeschaltet - Lastausgang gesperrt nach einer Überlast-/Kurzschlussabschaltung - bei Unterspannungsabschaltung der Betriebsspannung im EIN-Zustand mit automatischer Wiedereinschaltung - bei fehlender Betriebsspannung U_B im Einspeisemodul EM12-T
Anschlussklemmen	LOAD+
Push-in Anschluss PT 2,5	0,14 mm ² bis 2,5 mm ² , flexibel mit Aderendhülsen 0,14 mm ² bis 2,5 mm ² , flexibel mit Aderendhülsen und Kunststoffkragen 0,14 mm ² bis 4 mm ² , flexibel ohne Aderendhülse 0,14 mm ² bis 4 mm ² , starr AWG24 – AWG14 str.
Abisolierlänge	8 mm bis 10 mm

Technische Daten ($T_U = +23\text{ °C}$, $U_B = \text{DC } 24\text{ V}$)

Allgemeine Daten	REX22D-T...
Gehäusewerkstoff	Kunststoff
Gehäusemontage	Tragschiene nach EN 60715-35x7,5
Umgebungstemperatur (T_U)	-30°... +60 °C (ohne Betauung, vgl. EN 60204-1)
Lagertemperatur	-40°... +70 °C
Montagetemperatur	+5°... +60 °C
Feuchte Wärme	96 Std./95 % relat. Feuchte/40 °C nach IEC 60068-2-78-Cab Klimaklasse 3K3 nach EN 60721
Betriebshöhe	2.000 m ü. NN 3.000 m ü. NN bis +55 °C 4.000 m ü. NN bis +50 °C
Betriebsdruck	4 Bar über Atmosphärendruck
Vibrationsfestigkeit	5 g, Prüfung nach IEC 60068-2-6 Test Fc
Schutzart	IEC 60529, DIN VDE 0470
Betätigungsbereich REX22D	IP30
EMV-Anforderungen (EMV-Richtlinie, CE-Kennz.) Im Zusammenhang mit einem EM Modul	Störaussendung: EN 61000-6-3 Störfestigkeit: EN 61000-6-2
Isolationskoordination (IEC 60934)	0,5 kV/Verschmutzungsgrad 2
Spannungsfestigkeit	max. DC 32 V (Lastkreis)
Isolationswiderstand (Aus-Zustand)	entfällt, nur elektronische Abschaltung
Konformität	CE-Kennzeichnung
Einbaumaße (B x H x T)	12,5 x 80 x 98,5 mm
Gewicht REX22D-Tx1-xxx 1-kanalig REX22D-Tx2-xxx 2-kanalig	ca. 63 g ca. 66 g

Zulassungen / Normen

Prüfstelle	Prüfnorm	File Nr.	Nennspannung	Nennstrombereich
UL	UL 2367, UL 1310 (NEC Class2)	E306740	DC 24 V	1 A ... 20 A 1 A ... 3,6 A
UL	UL 508 CSA C22.2 No. 14	E492388	DC 24 V	1 A ... 20 A

Nennstromabfrage beim REX22-TE2

Die Abfrage des aktuell eingestellten Nennstroms, ist unabhängig von dem Betriebs-Modus (COM oder BASE), direkt am REX22D-TE2 für jeden Kanal möglich. Gestartet wird der Abfragemodus durch einen Tastendruck von ≥ 2 Sekunden und < 5 Sekunden. Nach loslassen der Taste leuchtet die LED kurz ROT um den Beginn der Abfrage zu signalisieren. Anschließend blinkt zur Signalisierung des eingestellten Stromwertes die LED ORANGE. Der eingestellte Nennstrom wird durch die Anzahl der Blinkvorgänge wiedergegeben. Leuchtet die LED beispielsweise 6 mal auf, ist der Nennstrom aktuell auf 6 Ampere eingestellt. Nach Erreichen des eingestellten Nennstroms beginnt die Signalisierung nach erneutem kurzem aufleuchten der LED ROT wieder von vorne. Der Abfragemodus wird nach 5-maliger Signalisierung des eingestellten Nennstroms oder durch einen Tastendruck verlassen und die Anzeige wechselt wieder in den aktuellen Betriebszustand. Der Abfragemodus ist in allen Betriebszuständen (ON, OFF, UNTERSpannung, und AUSGELÖST) möglich.

Nennstromeinstellung beim REX22-TE2

Die Einstellung des Nennstroms des REX22D-TE2 ist sowohl im BASE-Mode als auch im COM-Modus möglich.

Die Einstellung im BASE-Mode oder im COM-Mode (ohne aktive Verbindung zur übergeordneten Steuerung) wird je Kanal durch einen Tastendruck von ≥ 5 Sekunden gestartet. Nach loslassen der Taste leuchtet die LED kurz ROT um den Beginn der Einstellung zu signalisieren. Anschließend blinkt die LED zur Signalisierung des einzustellenden Nennstroms GRÜN. Nach Erreichen des maximal möglichen Einstellwertes beginnt die Signalisierung wieder von vorne. Ein Überlauf vom maximalen zum minimalen Einstellwert wird durch ein kurzes leuchten der LED ROT angezeigt. Der einzustellende Nennstrom wird durch einen Tastendruck während des Blinkvorgangs von 1 Ampere bis zum maximalen Einstellwert übernommen. Erfolgt beispielsweise der Tastendruck nach dem 6. Aufleuchten der LED GRÜN wird als Nennstrom 6 Ampere übernommen und die Anzeige wechselt wieder in den aktuellen Betriebszustand. Erfolgt kein Tastendruck, wird der Einstellmodus nach 5-maliger Signalisierung des Nennstrombereichs wieder verlassen ohne dass ein neuer Nennstrom übernommen wurde und die Anzeige wechselt wieder in den aktuellen Betriebszustand.

Der Einstellmodus ist in allen Betriebszuständen (ON, OFF, UNTERSpannung, und AUSGELÖST) möglich.

Die Einstellung im COM-Mode ist über die aktive Verbindung zur übergeordneten Steuerung möglich.

Sobald die IO-Link Kommunikation aufgenommen wird, wird abhängig von der „Backup and restore“ Einstellung der Nennstrom in den IO-Link Master übernommen.

Hier geht's zum Video Montage, Bedienung und Einstellung:
<https://www.e-t-a.de/index.php?id=17311>



Link zur Montage (REX12):
<https://www.youtube.com/watch?v=BcMUMtZdFuM>



Link zur Bedienung und Einstellung (REX12D-TE):
<https://www.youtube.com/watch?v=Waqd5cQvev4>



Kommunikationsschnittstelle

Kommandoübersicht im COM-Mode:

Schreiben/Lesen der Gerätekonfiguration (Parameter)

- Nennstrom (nur bei den Typen REX22D-TE2-10x-DC24V-xA-xA)
- Laststrom Warnlimit

Lesen statischer Geräteinformationen

- Nennstrom
- Gerätetype
- Seriennummer
- HW-Version
- SW-Version

Lesen dynamischer Geräteinformationen/Messwerte

- Laststrom
- Lastspannung
- Fehlerspeicher
- Auslösezähler
- Grund der letzten Auslösung
- Gerätstatus/-ereignis

Steuerbefehle

- Lastausgang ein/-ausschalten/rücksetzen
- Fehlerspeicher rücksetzen
- Auslösezähler rücksetzen
- Parameter auf Werkseinstellung setzen

Hinweis

- Ein falscher Anschluss an höhere und / oder nicht sicher getrennte Spannung kann lebensgefährliche Zustände oder Schäden herbeiführen.
- Erst nach der fachgerechten Installation darf das Gerät mit Energie versorgt werden.
- Nach dem Auslösen eines Sicherungsautomaten, vor dem Wiedereinschalten, muss die Ursache der Auslösung (Kurzschluss oder Überlast) beseitigt werden.
- Die nationalen Vorschriften (z.B. für Deutschland DIN VDE 0100) bei der Installation und Auswahl der Zuleitungen und Ableitungen müssen beachtet werden.
- Die Bedienung der Taster ist nur Werkzeuglos durchzuführen

Vorzugstypen – weitere Details zu sämtlichen Produktvarianten finden Sie auf Seite 6

Vorzugstypen sind die E-T-A Geräte, die unsere Kunden am häufigsten einsetzen. Wir fertigen unsere Vorzugstypen in besonders großen Mengen. Gleichzeitig haben unsere Vorzugstypen kürzere Lieferzeiten als andere Varianten.

Vorzugstypen

Vorzugstypen	Kurzbeschreibung	Vorzugsnennströme (A)		
REX22D-TA1	1-kanalig	12	16	20
REX22D-TA1-100-DC24V-		•	•	•
REX22D-TD1	1-kanalig, einstellbar 3 Stufen	12/16/20		
REX22D-TD1-100-DC24V-		•		
REX22D-TD2	2-kanalig, einstellbar 3 Stufen	2/3/3,6	2/4/6	6/8/10
REX22D-TD2-100-DC24V-		•	•	•
REX22D-TE2	2-kanalig, einstellbar	1-3,6	1-10	
REX22D-TE2-100-DC24V-		•	•	

Bestellnummernschlüssel – REX22-D

Typ			
REX22D Elektronischer Sicherungsautomat mit aktiver Strombegrenzung und automatischer Standard- oder COM-Mode Erkennung			
Montage			
T Tragschienenbefestigung			
Bauart			
A	1	Lastabgangsklemme je Kanal, feste Stromstärken xA	
D	1	Lastabgangsklemme je Kanal, einstellbare Nennströme xx...xA, mittels 3 stufigen Schalters	
E	1	Lastabgangsklemme je Kanal, einstellbare Nennströme xx...xA, mittels Taster in 1 A schritten	
Kanalzahl			
1	1 Kanal		
2	2 Kanäle		
Ausführung			
1	ohne galvanische Trennung		
Signaleingang			
0	ohne Signaleingang		
Signalausgang			
0	Statusausgang FM/Fehlermelder		
1	Statusausgang SM/Statusmelder		
Betriebsspannung			
DC 24 V	Nennspannung DC 24 V		
Nennstrom			
12 A	(nur 1 Kanal)		
16 A	(nur 1 Kanal)		
20 A	(nur 1 Kanal)		
10 A/12 A/15 A	(nur 1 Kanal)		
10 A/16 A/20 A	(nur 1 Kanal)		
12 A/16 A/20 A	(nur 1 Kanal)		
2 A/3 A/3,6 A	(nur 2 Kanäle, Standard Class2)		
2 A/3 A/4 A	(nur 2 Kanäle)		
2 A/4 A/6 A	(nur 2 Kanäle)		
3 A/5 A/7 A	(nur 2 Kanäle)		
6 A/8 A/10 A	(nur 2 Kanäle)		
2/3/4 A - 6/8/10 A	(nur 2 Kanäle)		
1 A-3,6 A	(nur 2 Kanäle, Standard Class2)		
1 A-10 A	(nur 2 Kanäle)		
Zulassung			
CL2 Class2	(nur 1 A-3,6 A; 2 A/3 A/3,6 A Varianten)		
Option			
A	Auslieferungszustand AUS *1		
REX22D-T	A	1 - 1	0 0 - DC24V - 16A (Beispiel 1 Kanal)
REX22D-T	D	2 - 1	0 0 - DC24V - 2A/4A/6A (Beispiel 2 Kanäle)
REX22D-T	E	2 - 1	0 0 - DC24V - 1A-10A (Bsp. var. Stromstärken)

Hinweise: - Auswahl Nennstrom des Sicherungsautomaten ≤ Nennstrom der Energiequelle.
 - Auslieferungszustand ist der maximale einstellbare Nennstrom.
 - Auslieferungszustand ist der EIN-Zustand
 - *1 Nur die Varianten REX22D-TA1-101-DC24V20A-A;
 REX22D-TD1-101-DC24V-12A/16A/20A-A;
 REX22D-TD2-101-DC24V-2A/4A/6A-A;
 REX22D-TD2-101-DC24V-6A/8A/10A-A

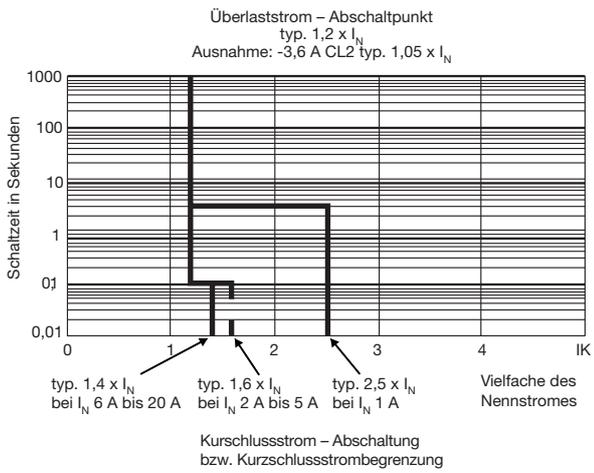
Tabelle 2: Fail Safe Element, Spannungsabfall und max. Laststrom

REX22D-Txx mit Nennströme	Fail-Safe Element	Spannungsabfall zw. +LINE und +LOAD	max. Laststrom bei 100 % ED (Derating)		
			T _U = +40 °C	T _U = +50 °C	T _U = +60 °C
		typ. pro 1 A (bei +23 °C)			
2A/3A/3,6A-CL2 1A-3,6A-CL2	4 A	45 mV	3,6 A	3,6 A	3,2 A
1 A/2 A/4 A 2 A/3 A/4 A	6,3 A	27 mV	4 A	4 A	3,6A
2 A/4 A/6 A 3 A/5 A/7 A	10 A	17 mV	7 A	6,5 A	5 A
6 A/8 A/10 A 1 A-10 A	15 A	11 mV	10 A	10 A	8 A
10 A/12 A/15 A 12 A 16 A	25 A	6 mV	16 A	16 A	14 A
10 A/16 A/20 A 12 A/16 A/20 A 20 A	30 A	5,3 mV	20 A	20 A	16 A

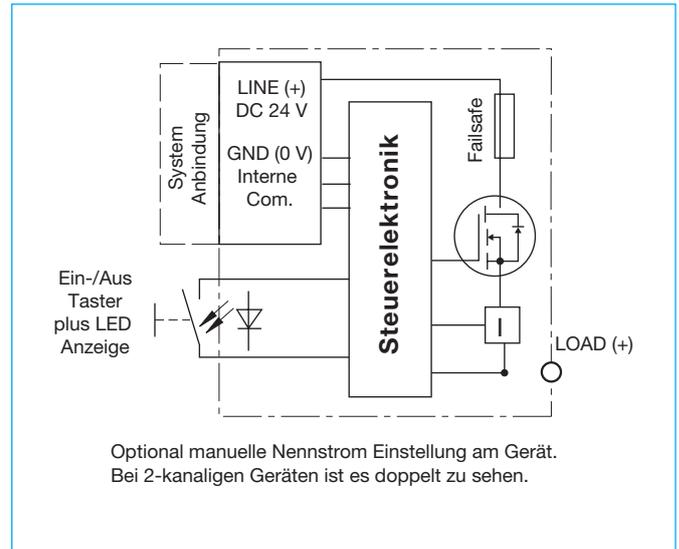
Tabelle 3: Verlustleistung (T_U = +23 °C, U_B = DC 24 V, I_L = 100%)

Variante	Typische Verlustleistung P _V in W
REX22D-TA1-10x-DC24V-12A	1,13
REX22D-TA1-10x-DC24V-16A	1,80
REX22D-TA1-10x-DC24V-20A	2,38
REX22D-TD1-10x-DC24V-10A/12A/15A	0,86 / 1,13 / 1,61
REX22D-TD1-10x-DC24V-10A/16A/20A	0,79 / 1,62 / 2,38
REX22D-TD1-10x-DC24V-12A/16A/20A	1,03 / 1,62 / 2,38
REX22D-TD2-10x-DC24V-2A/3A/3,6A-CL2	0,74 / 1,19 / 1,55
REX22D-TD2-10x-DC24V-1A/2A/4A	0,44 / 0,60 / 1,25
REX22D-TD2-10x-DC24V-2A/3A/4A	0,60 / 0,87 / 1,25
REX22D-TD2-10x-DC24V-2A/4A/6A	0,52 / 0,93 / 1,61
REX22D-TD2-10x-DC24V-3A/5A/7A	0,69 / 1,23 / 2,05
REX22D-TD2-10x-DC24V-2/3/4A - 6/8/10A	0,85 / 1,24 / 1,76
REX22D-TD2-10x-DC24V-6A/8A/10A	1,18 / 1,79 / 2,58
REX22D-TE2-10x-DC24V-1A-3,6A-CL2	1,55
REX22D-TE2-10x-DC24V-1A-10A	2,58

Typische Zeit/Strom-Kennlinie ($T_U = +23\text{ °C}$, $U_B = \text{DC } 24\text{ V}$)

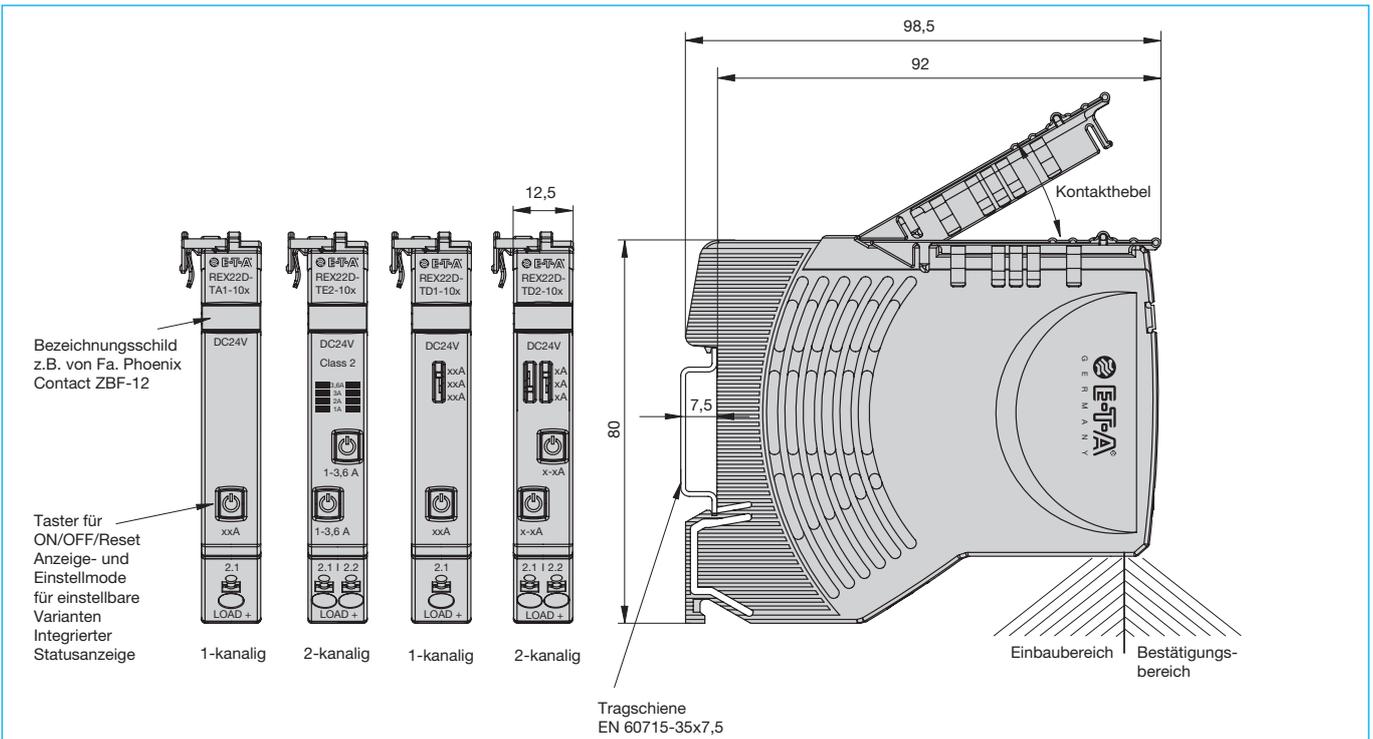


Blockschaltbild REX22D-Txx-xxx

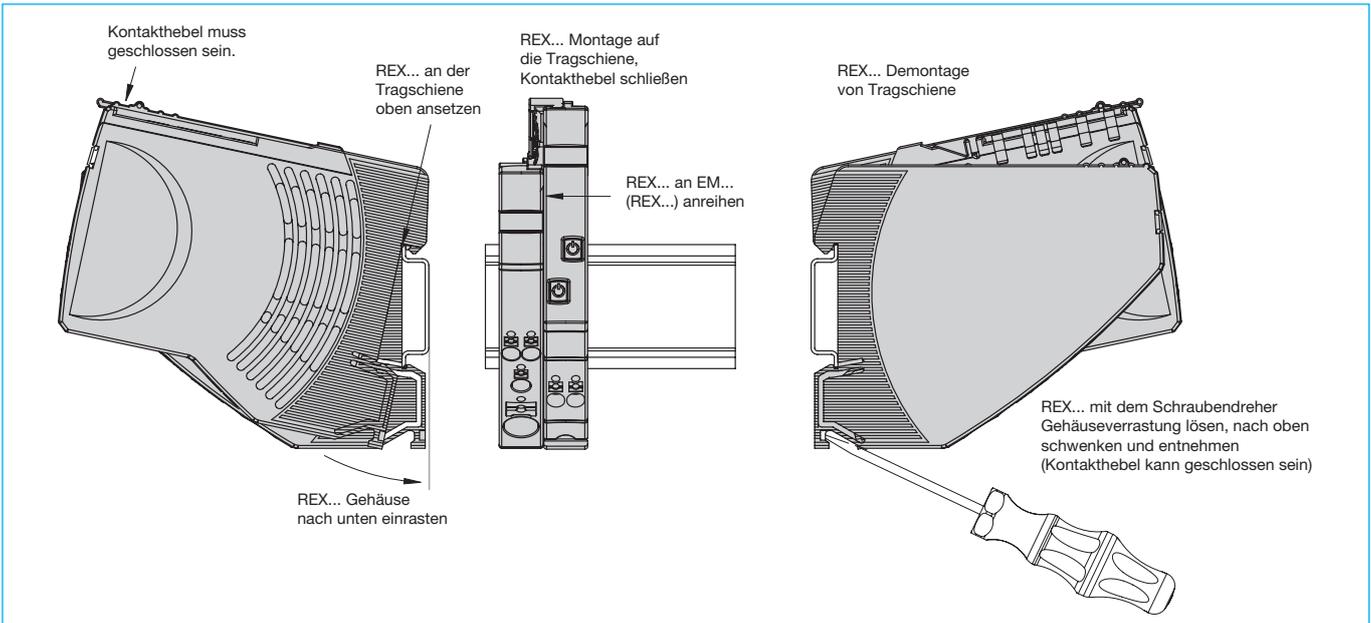


Optional manuelle Nennstrom Einstellung am Gerät. Bei 2-kanaligen Geräten ist es doppelt zu sehen.

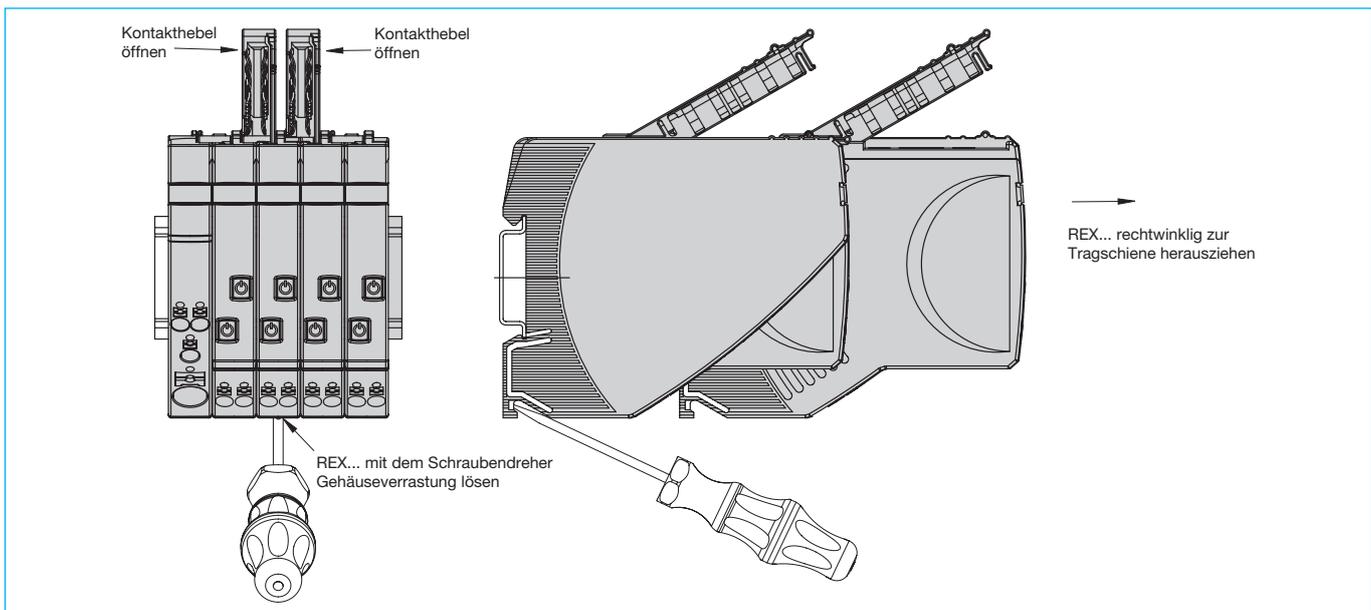
Maßbild mit Anschlussbild: REX22D-TA1-xxx / REX22D-TE2-xxx/ REX22D-TD1-xxx / REX22D-TD2-xxx



Applikationsbeispiel: REX... Montage / Demontage auf der Tragschiene

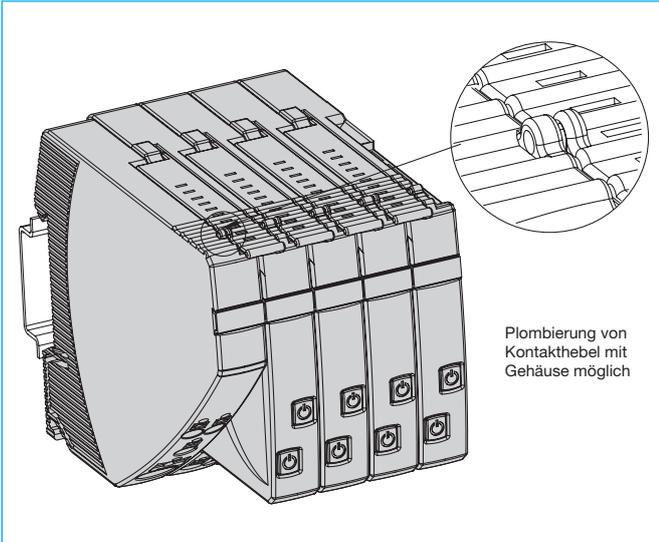


Applikationsbeispiel: REX... Wechseln / Demontage aus dem Verbund

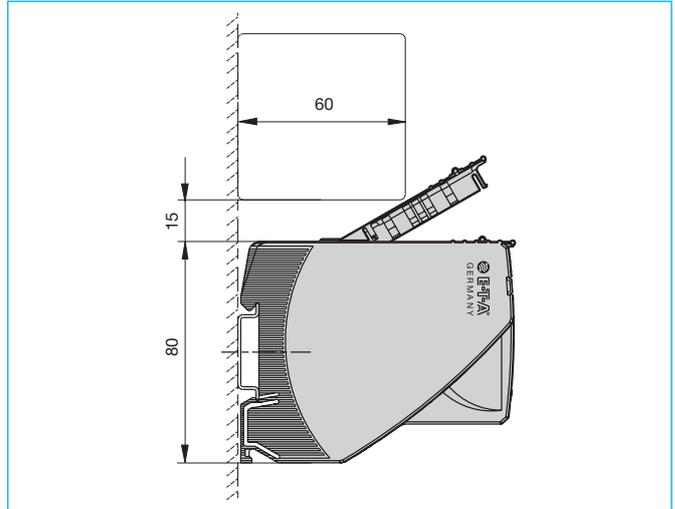


4

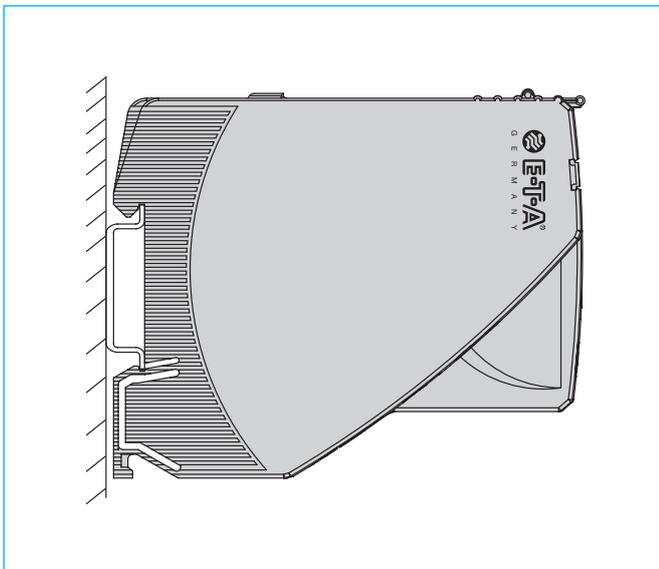
Applikationsbeispiel: REX... Plombierung



Applikationsbeispiel: REX22D-T... Abstand Kabelkanal Hebel

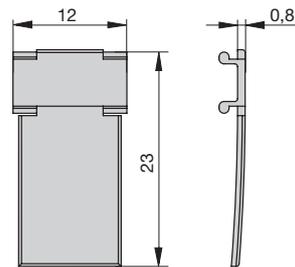


Einbaulage: REX... bevorzugte Einbaulage horizontal



Zubehör

**Beschriftungsschild mit Abdeckung:
Y31369501 (VPE: 10 Stück)**



Die zur Verfügung gestellten Informationen zu unseren Produkten sind nach unserem Wissen genau und zuverlässig, jedoch übernimmt E-T-A keine Verantwortung für den Einsatz in einer Anwendung, die nicht der vorliegenden Spezifikation entspricht. E-T-A behält sich das Recht vor, Spezifikationen im Sinne des technischen Fortschritts jederzeit zu ändern. Maßänderungen sind vorbehalten, bei Bedarf bitte neuestes Maßblatt mit Toleranzen anfordern. Maße, Daten, Abbildungen und Beschreibung sind unverbindlich! Änderungen sowie auch Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Die Bestellbezeichnung der Geräte kann von deren Beschriftung abweichen.